

## ROUTE 1 4,1 km



## NEUE ERFT & ALTE GEMÄUER

Die kürzeste Route führt an die Neue Erft und zum traditionsreichen Schloss Gymnich. Folgen Sie dabei zu Beginn der als Naturdenkmal ausgewiesenen „Alten Lindenallee“. Die Tour verläuft anschließend durch die weiten Ackerflächen der Bördelandschaft hin zum Schlosspark Gymnich. Dort kann man erahnen, welches Kleinod sich hinter den Schlossmauern verbirgt. Die Geschichte des Wasserschlosses reicht bis ins 14. Jahrhundert zurück, internationale Aufmerksamkeit erlangte das Gebäude als Gästehaus der Bundesregierung in den 1970er und -80er Jahren. So waren hier zwischen 1971 und 1990 zahlreiche bedeutende Staats- und Regierungschefs zu Besuch.



Nach soviel Staatstragen- dem geht es zurück in die Natur. Die Route passiert die denkmalgeschützte Johannisbrücke und erreicht vorbei an der steinernen Nepomukfigur den als Kleine Erft bezeichneten historischen Flussverlauf. Immer wieder können Sie dabei eindrucksvolle Ausblicke auf das geplante Renaturierungsgebiet der Erft genießen.

Der Fluss wird aus dem regulierten Erftflutkanal komplett in ein neues Gewässerbett geleitet: die Neue Erft. Gesäumt von Weiden, Eschen und Erlen wird diese sich in einem neuen Flussbett durch Wiesen und Weideflächen schlängeln und gleichzeitig einen Lebensraum für die auentypische Flora und Fauna bieten. Die Pflege der Flächen erfolgt durch eine Mutterkuhherde der alten Haustierrasse des Glan-Donnersberger Rindes.

